

Inhaltsverzeichnis zur Lünendonk®-Studie 2017

Zeitarbeits- und Personaldienstleistungs- unternehmen in Deutschland

Umsätze • Märkte • Strukturen • Tendenzen



Inhaltsverzeichnis

FLEXIBILITÄT MIT NEUEN RAHMENBEDINGUNGEN.....	3
MARKTENTWICKLUNG	6
REKRUTIERUNG: KERNPROZESS MIT OPTIMIERUNGSPOTENZIAL.....	9
VERMARKTUNG: KUNDENBERATUNG, ANFORDERUNGSMANAGEMENT UND KANDIDATENORIENTIERUNG IM FOKUS	22
ORGANISATION: STRUKTUREN UND KENNZAHLEN.....	37
ZUKUNFTSPERSPEKTIVEN: HERAUSFORDERUNGEN UND CHANCEN DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION	48
SONDERKAPITEL: FOLGEN DER AÜG-ÄNDERUNGEN.....	54
METHODIK	59
RECHTLICHE HINWEISE.....	59
ANHANG: WEITERFÜHRENDE GRAFIKEN, CHARTS UND TABELLEN.....	62
Lünendonk & Hossenfelder GmbH.....	63



Flexibilität mit neuen Rahmenbedingungen



Hartmut Lüerßen,
Partner Lünendonk &
Hossenfelder GmbH

Der Markt für Zeitarbeit und Personaldienstleistungen war im Jahr 2016 von einer stabilen Konjunktur geprägt. Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sind weiterhin stabil. Die hohe Nachfrage nach flexibler externer Unterstützung durch Zeitarbeitskräfte setzte sich weiter fort. Das Marktvolumen stieg gemessen am Umsatz um 6,0 Prozent auf 32,2 Milliarden Euro.

Die Zahl der Zeitarbeitskräfte stieg im gleichen Zeitraum nach Schätzungen der Lünendonk & Hossenfelder GmbH um 4,6 Prozent. Dabei hat sich die Rekrutierung neuer Zeitarbeitskräfte als limitierender Faktor verstärkt. Die Zahl der Arbeitslosen in Deutschland ist im Mai 2017 auf unter 2,5 Millionen Menschen gesunken.

Parallel zu diesen positiven Entwicklungen wurde intensiv um den Gesetzesentwurf zur „Änderung des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes und anderer Gesetze“ gerungen. Das Gesetz ist zum 1. April 2017 in Kraft getreten und stellt die Branche vor große Herausforderungen. Die Herausforderungen betreffen sowohl die fehlende Definition von Equal Pay als auch Fragen im Zusammenhang mit der Höchstüberlassungsdauer. Zwar dürften sich die negativen Auswirkungen in diesem Zusammenhang erst für das Jahr 2018 nachhaltig auswirken. Es

zeichnet sich jedoch ab, dass das Umfeld aufgrund der bestehenden rechtlichen Unsicherheiten herausfordernder wird. Darauf deuten auch die Einschätzungen der führenden Unternehmen für die Entwicklung der Zahl der Zeitarbeitnehmer ab 2018 hin. Diesem Thema widmet sich die aktuelle Studie in dem Sonderkapitel „Erwartete Auswirkungen der Regulierung zum 1. April 2017“.

PROGNOSEN FÜR DIE KONJUNKTUR SIND POSITIV

Nach Einschätzung führender Wirtschaftsforscher stehen die konjunkturellen Vorzeichen weiter auf Wachstum. Der Sachverständigenrat korrigierte die Wachstumsprognose für Deutschland im März 2017 um 0,1 Prozentpunkte auf 1,4 Prozent nach oben. Die Industriestaaten-Organisation OECD erwartet nach im Juni 2017 veröffentlichten Zahlen für Deutschland ein Wachstum von 1,7 Prozent im Jahr 2017. Im Jahr 2018 sollen es dann sogar 2,0 Prozent werden. Die Bundesregierung rechnet im Jahr 2017 mit einem Plus von 1,5 Prozent beim BIP und im Jahr 2018 mit einem weiteren Plus von 1,6 Prozent.

In diesem Umfeld erwarten die von der Lünendonk & Hossenfelder GmbH analysierten Unternehmen für das Jahr 2017 ein durchschnittliches Marktwachstum in Höhe von 2,8 Prozent bezogen auf die Um-



sätze. Für das Jahr 2018 sind die Prognosen der Unternehmen etwas konservativer bei durchschnittlich 1,5 Prozent.

Dabei sollte berücksichtigt werden, dass die Top-25-Unternehmen davon ausgehen, dass die Zahl der Zeitarbeitnehmer ab 2018 infolge der neuen Regulierung um durchschnittlich 5,8 Prozent zurückgeht. Der Median liegt bei dieser Einschätzung bei 5,0 Prozent. Die Erwartungen sind also nicht einheitlich. Für den Zeitraum von 2018 bis 2021 liegen die Marktwachstumsprognosen der im Rahmen dieser Studie analysierten Anbieter bei durchschnittlich 2,0 Prozent.

THEMENFOKUS DIGITALISIERUNG UND DIGITALE TRANSFORMATION WIRD ERWEITERT

Bereits in der Vorjahresstudie wurden neue Fragen zu den Themen Digitalisierung und digitale Transformation in den Fragebogen aufgenommen. Aufgrund der Bedeutung für den Markt und die einzelnen Unternehmen wurden diese Themen in der aktuellen Untersuchung weiter ausgebaut.

Im Mittelpunkt dieser Entwicklungen steht nicht nur die gesamte Prozesskette von der Rekrutierung bis zur Vermarktung einschließlich der Unterstützungs- und Verwaltungsprozesse, die Stand 2017 noch von vielen Medienbrüchen geprägt sind. Digitalisierung bedeutet mehr: Es geht mittel- und langfristig auch um die Frage, wie sich die Geschäftsmodelle der Personaldienstleister durch die Digitalisierung verändern.

Doch es sind nicht nur die Personaldienstleister, die in die digitale Transformation investieren müssen. Aus der Marktperspektive betrachtet bestehen in Deutschland erhebliche Hürden für mehr Digitalisierung im Arbeitsmarkt. Ein Beispiel ist die Tatsache, dass Zeitarbeitnehmer ihre Arbeitsverträge nach wie vor analog unterschreiben müssen.

Ein anderes Beispiel ist das Schriftformerfordernis der Arbeitnehmerüberlassungsverträge. Mehr Medienbrüche sind kaum denkbar. Ein Beispiel: Vertrag unterschreiben, einscannen, per E-Mail zuschicken, ausdrucken, unterschreiben, zurückfaxen. Und dann wieder einscannen und archivieren.

REKRUTIERUNGSBENCHMARK

Aufgrund der geringen Arbeitslosenzahlen und des engen Kandidatenmarktes steigt der Rekrutierungsaufwand seit Jahren. Um zu analysieren, an welchen Stellen im Rekrutierungsprozess noch deutliche Verbesserungspotenziale verborgen sind, hat die Lünendonk & Hossenfelder GmbH im Jahr 2016 den „Rekrutierungsbenchmark Zeitarbeit und Personaldienstleistungen“ aufgesetzt.

Befragt wurden Menschen, die über aktuelle Erfahrungen mit Rekrutierungsprozessen führender Zeitarbeitsunternehmen verfügen. Die Ergebnisse wurden in ein Business-Analytics-Werkzeug importiert, mit dem dynamisch und interaktiv relevante Fragen und Kennzahlen ausgewertet werden können. Insgesamt stehen mehr als 1.200 Bewertungen zu den Rekrutierungsprozessen führender Anbieter für Vergleichsauswertungen zur Verfügung.


Zusätzlich zu den Erkenntnissen, die sich im Vergleich mit der Bewertung relevanter Wettbewerber ergeben, helfen individuelle Benchmarkbefragungen eigener Kandidaten im Rahmen eines „Custom Rekrutierungsbenchmarks“ dabei, die Handlungsfelder für die Verbesserung der eigenen Rekrutierungsprozesse zu definieren und umzusetzen. Der „Rekrutierungsbenchmark Zeitarbeit und Personaldienstleistungen 2016“ ist bei der Lünendonk & Hossenfelder GmbH verfügbar und wird im Jahr 2017 fortgeführt.

Die Schwerpunkte der Beratungsleistungen der Lünendonk & Hossenfelder GmbH liegen in der Positionierungsberatung. Mit den Leistungsfeldern

Strategic Data Research (SDR), Strategic Roadmap Requirements (SRR) und Strategic Transformation Services (STS) ist die Lünendonk & Hossenfelder GmbH dabei in der Lage, die Beratungskunden von der Entwicklung der strategischen Fragen über die Gewinnung und Analyse der erforderlichen Informationen bis hin zur Aktivierung der Ergebnisse im operativen Tagesgeschäft zu unterstützen.

Weitere Informationen zum Leistungsspektrum der Lünendonk & Hossenfelder GmbH finden sich im Anhang der Studie sowie auf der Website unter www.luenendonk.de.

Wir wünschen Ihnen eine interessante und nützliche Lektüre.



Hartmut Lüerßen
Partner

Ali Deveci,
Manager Organisation & IT



Lünendonk & Hossenfelder GmbH

Die Lünendonk & Hossenfelder GmbH, Mindelheim, analysiert europaweit Unternehmen aus der Informationstechnik, Beratungs- und Dienstleistungsbranche. Mit dem Konzept Kompetenz³ bieten die Informations- und Transformationsberater unabhängige Marktforschung, Marktanalyse und Marktberatung aus einer Hand. Der Geschäftsbereich Marktanalysen betreut die seit 1983 als Marktbarometer geltenden „Lünendonk®-Listen und -Studien“ sowie das umfassende Research-Programm.

Die Lünendonk®-Studien gehören als Teil des Leistungsportfolios der Lünendonk & Hossenfelder GmbH zum „Strategic Data Research“ (SDR). In Verbindung mit den Leistungen in den Portfolio-Elementen „Strategic Road-map Requirements“ (SRR) und „Strategic Transformation Services“ (STS) ist Lünendonk in der Lage, ihre Beratungskunden von der Entwicklung der strategischen Fragen über die Gewinnung und Analyse der erforderlichen Informationen bis hin zur Aktivierung der Ergebnisse im operativen Tagesgeschäft zu unterstützen.

KONTAKT

Lünendonk & Hossenfelder GmbH
Hartmut Lüerßen
Maximilianstraße 40, 87719 Mindelheim
Telefon: +49 (0) 8261 73140 - 0
Telefax: +49 (0) 8261 73140 – 66
E-Mail: lueerssen@lunendonk.de
Internet: www.lunendonk.de



IMPRESSUM

Herausgeber:

Lünendonk & Hossenfelder GmbH
Maximilianstraße 40
87719 Mindelheim

Telefon: +49 (0) 8261 73140 - 0

Telefax: +49 (0) 8261 73140 – 66

E-Mail: info@lunenendok.de

Internet: www.lunenendok.de

Autoren:

Hartmut Lürßen, Lünendonk & Hossenfelder GmbH

Ali Deveci, Lünendonk & Hossenfelder GmbH

Copyright © 2017 Lünendonk & Hossenfelder GmbH, Mindelheim

Alle Rechte vorbehalten

ÜBER LÜNENDONK & HOSSENFELDER

Seit 1983 ist die Lünendonk & Hossenfelder GmbH spezialisiert auf systematische Marktforschung, Branchen- und Unternehmensanalysen sowie Marktberatung für Informationstechnik-, Beratungs- und weitere hoch qualifizierte Dienstleistungsunternehmen. Der Geschäftsbereich Marktforschung betreut die seit Jahrzehnten als Marktbarometer geltenden Lünendonk®-Listen und -Studien sowie das gesamte Marktbeobachtungsprogramm. Die Lünendonk®-Studien gehören als Teil des Leistungsportfolios der Lünendonk & Hossenfelder GmbH zum „Strategic Data Research“ (SDR). In Verbindung mit den Leistungen in den Portfolio-Elementen „Strategic Roadmap Requirements“ (SRR) und „Strategic Transformation Services“ (STS) ist die Lünendonk & Hossenfelder GmbH in der Lage, ihre Kunden von der Entwicklung strategischer Fragen über die Gewinnung und Analyse der erforderlichen Informationen bis hin zur Aktivierung der Ergebnisse im operativen Tagesgeschäft zu unterstützen.

Wirtschaftsprüfung/
Steuerberatung

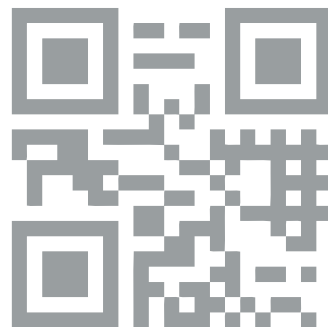
Managementberatung

Technologieberatung/
Engineering Services

Informations- und
Kommunikationstechnik

Facility Management/
Industrie-Service

Zeitarbeit/
Personaldienstleistungen



Erfahren Sie mehr unter
<http://www.luenendonk.de>

MARKTFORSCHUNG UND MARKTBERATUNG AUS EINER HAND